

Der Abonnementspreis auf die Neu-Brannfelder Zeitung ist vierteljährlich 1.50, halbjährlich 3.00, in halbjährigen...
Einmalige Anzeigen unter 3 Zeilen 0.50, bis 10 1.00, bis 20 2.00
Sonderdrucke werden auf Verlangen zu billigeren Preisen abgegeben.

Bedingung: Halbjährliche Vorausbezahlung.

In San Antonio wird Herr Julius Berends die Güte haben, Gelder in Empfang zu nehmen und dafür zu quittieren.

In Neu Brannfels können die Abonnenten entweder persönlich oder unter Office abrechnen, oder da, wo sie ihre Zeitungen in Empfang nehmen. Jeder Abonnent ist persönlich verpflichtet von No. 40 an, mit welcher Nummer die Zeitung übernommen haben.

Auswärtige Abonnenten, an Orten, wo wir keine Agenten haben, ersehen wir den Betrag von uns eingelassener Notiz in Currency beizulassen und zu zahlen.
Der Herausgeber.

Notiz.

Wir sind autorisiert, Hr. S. Tennerberg als Kandidat für Schultrustees für Precinct No. 4, in der nächsten Wahl anzuzeigen.

Dem Wunsche achtbarer Bürger genügend, bin ich jetzt Kandidat für die Superior Office von Comal County.
W. M. Hillert.

Was ist es?

Das Texas Staats Bulletin vom 6ten Juni enthält einen Artikel über die Verhältnisse in der General Landoffice, welcher zeigt, daß der Chef desselben, J. J. Groves, jetzt auf Reisen getrieben ist, und die Verantwortlichkeit, die man ihm vor der Wahl zurechnen, haben sich jetzt als Zeilenbläser erwiesen, die alle in der Landoffice zerlegt sind. Unter dem Deckmantel der Erparnis hat man die Anzahl der Zeichner von 15 auf 6 reduziert, zu gleicher Zeit aber die Anstellung von 20 weiteren Clerks erlaubt. Frage, warum? Antwort: Zu Zeichnern braucht man gewöhnlich anderes Material, als die große Masse amerikanischer Clerks zu liefern im Stande ist, man ist deshalb gezwungen, zu fremden Elementen seine Zuflucht zu nehmen, und da nun leider die Deutschen gerade in diesem Fach als tüchtige und fähige Leute sich Anerkennung erworben haben, so hat man, um wenigstens die Anstellung dieser unliebsamen Klasse von „Yellow Citizens“ so viel als möglich zu verhindern, die Zahl so verringert, daß 5 die Arbeit von 15 thun müssen, und um sie für ihre Arbeit gebührend zu belohnen, hat man den Gehalt dieser 5 Zeichner um 4 bis 500 Dollars verringert, alles aus reinem Erparnisheißer — natürlich würde die Sache sich ganz anders gestalten, wenn der Landcommissar und die Zeichner nicht Deutsche wären.

Der Grund dieser offbaren und verwerflichen Rücksichtslosigkeit gegen das General-Landamt liegt nach unserer Ansicht tiefer. Wir glauben nicht, daß die 14te Legislatur aus lauter so beschränkter und bornirter Köpfe besteht, daß nicht ein Einziger einsehen gelernt haben sollte, daß es ein unmöglich ist, die Massen von Arbeitern, welche 15 Zeichner nicht beschäftigen konnten, durch fünf erledigen zu können. Doch nicht allein dieses, man hat sogar das Photographic Institut, welches eine große Hilfe für die Zeichner war, abgeschafft — alles aus reiner Erparnis, ob dadurch für die Bewohner und Landeigentümer im Staate große Verluste entstehen, ob dadurch die Geschäfte in der General-Landoffice sich zu einem Berge anhäufen, der schließlich nicht mehr zu beseitigen ist, hat nicht zu sagen, denn man hat einen löblichen Zweck erreicht, ein anderer missliebiger deutscher Beamter, den der Commissioner J. J. Groves seinen Höflichkeit und trotzdem er ein Republikaner war, im Amte behielt, ist dadurch an die Luft gesetzt, und die Herren Gesetzgeber der 14ten Legislatur, welche für die Abschaffung des Instituts gestimmt, haben sich dadurch neue Verdienste erworben.

Doch wie gesagt, dem Verfahren gegen das Landamt liegen nach unserer Ansicht tiefere Motive zu Grunde. Wir sind nicht abergläubig genug, anzunehmen, daß man J. J. Groves seiner Kenntnisse wegen einen Platz auf dem Staatsstapel gab, sondern um deutsche Stimmen zu erhalten; man hat nun ausgefunten, daß bei 50,000 Majorität die Deutschen bei einer Staatswahl ganz zu entscheiden sind, und man braucht deshalb auch keine Rücksicht mehr für den deutschen Landcommissar zu nehmen, und er muß nun die Abneigung, die man stillschweigend in der Welt verschloß bis die Wahl vorbei war, doppelt fühlen. Gelingt es nun, das Landamt in eine solche Verfassung zu bringen, daß man einen Verwand für Verwalter der Landoffice findet, dann hat man die Unfähigkeit des Deutschen für irgend ein hohes Staatsamt konstatirt, kann den Landcommissar wegen schlechter Amtsführung „impeachen“, absetzen — und es ist Platz gemacht für einen anderen Beamten, der besser zuzusetzt, als es alles schon dagewesen, und es giebt nichts Neues unter der Sonne, sagt Salomon. Sollte man aber wirklich nicht so weit gehen wollen, so hat man doch einen

Amerikanisches.

Washington, 1. Juni. Von Louisiana, welche gegenwärtig hier sind, wird angegeben, daß die während des Krieges beschlagnahmten Reiter und die während des Krieges beschlagnahmten Reiter und die während des Krieges beschlagnahmten Reiter...

Texas. Der Herr Groves hat die Verhältnisse in der General Landoffice, welcher zeigt, daß der Chef desselben, J. J. Groves, jetzt auf Reisen getrieben ist, und die Verantwortlichkeit, die man ihm vor der Wahl zurechnen, haben sich jetzt als Zeilenbläser erwiesen...

Was ist es? Das Texas Staats Bulletin vom 6ten Juni enthält einen Artikel über die Verhältnisse in der General Landoffice, welcher zeigt, daß der Chef desselben, J. J. Groves, jetzt auf Reisen getrieben ist...

Der Grund dieser offbaren und verwerflichen Rücksichtslosigkeit gegen das General-Landamt liegt nach unserer Ansicht tiefer. Wir glauben nicht, daß die 14te Legislatur aus lauter so beschränkter und bornirter Köpfe besteht...

Doch wie gesagt, dem Verfahren gegen das Landamt liegen nach unserer Ansicht tiefere Motive zu Grunde. Wir sind nicht abergläubig genug, anzunehmen, daß man J. J. Groves seiner Kenntnisse wegen einen Platz auf dem Staatsstapel gab...

Die Unfähigkeit des Deutschen für irgend ein hohes Staatsamt konstatirt, kann den Landcommissar wegen schlechter Amtsführung „impeachen“, absetzen — und es ist Platz gemacht für einen anderen Beamten, der besser zuzusetzt, als es alles schon dagewesen...

Sollte man aber wirklich nicht so weit gehen wollen, so hat man doch einen triftigen Vorwand, die Anstellung eines deutschen Kandidaten für ein hohes Staatsamt bei der nächsten Wahl zu verhindern.

Wir bekümmern in der ganzen Nummer unserer braven und ehrlichen J. J. Groves, der sich wahrlich einbildet über den Unverstand und die Verwirrung der letzten Legislatur halb zu zittern, es wird ihm nicht gelingen, was ihm seinem Verstande nicht gelingen wird, die Blätter der Unfähigkeit tragen müssen, die man ihm aufzubürden suchen wird.

Wir wünschen deshalb unserem alten Mitbürger J. J. Groves den Rath zu ertheilen, sich nicht über die Nothen anzupöbeln, es hilft doch Nichts, und ändert die Sache um kein Haar. Es ist überdies lauter Verstand, wenn die Legislatur sich das Recht nimmt, Einrichtungen oder Veränderungen in der General-Landoffice vorzunehmen, ohne nur die Begünstigung des Chefs der Landoffice einzubringen, aber wie gesagt, man will beweisen, daß die Deutschen in einem Lande, das die Begünstigung des Chefs der Landoffice einbringt, nicht die Begünstigung des Chefs der Landoffice einbringt...

Wir geben hier einige Beispiele aus einem Privatbriefe, den wir von Austin empfangen, und ist dieses nicht eine republikanische, sondern eine demokratische Partei, sondern eine demokratische Partei, sondern eine demokratische Partei, sondern eine demokratische Partei...

Europäisches.

London, 1. Juni. In Pinerit kam es gestern zu einem argen Tumult. Ein Mob von 2000 Personen griff eine Abtheilung Miliz an und die Polizei leitete sich in's Mittel, wurde aber von den Tumultuanten mit Steinen beworfen.

London, 1. Juni. Als der Prinz von Sachsen-Weimar heute seine Residenz verließ, von einem Banquet bewirthe, wurde von einer unheimlichen Pöbelmenge umgeben. Der Prinz wurde nicht verletzt, er hatte schon früher Drohreden erhalten, wie auch der Herzog von Cambridge und Herr Dierack.

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden, daß derselben das Recht nicht gab, in diesem Zimmer zu sein und als die Generalmajor Zeppelin dem Council-Zimmer nicht gefunden wurde, wurde der Generalmajor Zeppelin dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

Europäisches.

London, 1. Juni. In Pinerit kam es gestern zu einem argen Tumult. Ein Mob von 2000 Personen griff eine Abtheilung Miliz an und die Polizei leitete sich in's Mittel, wurde aber von den Tumultuanten mit Steinen beworfen.

London, 1. Juni. Als der Prinz von Sachsen-Weimar heute seine Residenz verließ, von einem Banquet bewirthe, wurde von einer unheimlichen Pöbelmenge umgeben. Der Prinz wurde nicht verletzt, er hatte schon früher Drohreden erhalten, wie auch der Herzog von Cambridge und Herr Dierack.

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

Europäisches.

London, 1. Juni. In Pinerit kam es gestern zu einem argen Tumult. Ein Mob von 2000 Personen griff eine Abtheilung Miliz an und die Polizei leitete sich in's Mittel, wurde aber von den Tumultuanten mit Steinen beworfen.

London, 1. Juni. Als der Prinz von Sachsen-Weimar heute seine Residenz verließ, von einem Banquet bewirthe, wurde von einer unheimlichen Pöbelmenge umgeben. Der Prinz wurde nicht verletzt, er hatte schon früher Drohreden erhalten, wie auch der Herzog von Cambridge und Herr Dierack.

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

Europäisches.

London, 1. Juni. In Pinerit kam es gestern zu einem argen Tumult. Ein Mob von 2000 Personen griff eine Abtheilung Miliz an und die Polizei leitete sich in's Mittel, wurde aber von den Tumultuanten mit Steinen beworfen.

London, 1. Juni. Als der Prinz von Sachsen-Weimar heute seine Residenz verließ, von einem Banquet bewirthe, wurde von einer unheimlichen Pöbelmenge umgeben. Der Prinz wurde nicht verletzt, er hatte schon früher Drohreden erhalten, wie auch der Herzog von Cambridge und Herr Dierack.

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

London, 1. Juni. Die Londoner Post sagt, daß sich ein solches „Mißgeschick“ bei dem Empfang der dem Grafen Zeppelin der Würdiger bereitet worden, ereignet habe. Als das diplomatische Corps in dem Council-Zimmer seinen Platz aufsuchte, wurde der Generalmajor Zeppelin in dem Council-Zimmer nicht gefunden...

Berschiedenes.

Die Staudalchronik der europäischen Hölle hat durch den Diamantendiebstahl des Sohnes des Großfürsten Konstantin eine prächtige Bereicherung erfahren. Der Prinz entwendete seiner Mutter ein prächtiges Schmuckstück und schenkte es seiner Maitresse, einer französischen Schauspielerin. Es gibt an jedem Hefe solche prächtige Schmuckstücke. Was wurden nicht von dem Prinzen Wilhelm von Preußen, dem Prinzen Schanaps, wie ihn der Berliner nennt, vom Prinzen August und Prinzen Karl von Preußen für Geschenke erzählt. Eines dieser kostbaren Schmuckstücke war ein Schmuckstück, das dem Kaiser von Mexiko gehörte. In Mexiko ist es der Herzog Wilhelm, der viel von sich reden macht, und in dieser Beziehung in die Fußstapfen des Herzogs Johann, des ehemaligen Reichserzherzogs, tritt. Herzog Max in Bayern hatte sich im schönen Kaiserlande für die Sommerstation erotische Stationen im Hochgebirge etabliert, wo er Liebe und Natur liebte. Großfürst Konstantin ist bekannt als Vierter, und in Bezug auf das Abenteuer seines Sohnes kann man sagen: „Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm“. Großfürst Alexis hat sich als Blüthenjungling gegen den Willen seiner Eltern mit einer Bürgerlichen verlobt, und man sieht ihn deshalb um die Welt reisen, damit er seine Liebe vergesse. Er hat aber ein neues Herz und läßt nicht von ihr und soll deshalb die Welt nochmals umkreisen. Das sind Dinge, die in jeder Familie vorkommen. Diebstahl aber ist obdies.

Afrikanische Begräbnisse. In Ober-Egypten starb von Kurzem und Sir Samuel Baker erzählt von seinem Begräbnis folgendes: „Die Begräbnisfeierlichkeiten eines Königs von Mafekö gehen gewöhnlich auf seltsame Weise vor sich. Man gräbt eine tiefe Grube, in welche man die Frauen des Verstorbenen einbindet und ihnen den toten Körper auf die Knie legt. Dann führt man die bei den benachbarten Stämmen gemachten Gefangenen an den Rand der Vertiefung, baut ihnen Arm und Bein ab und stürzt sie so verblüht auf den Boden der Grube. Wenn dies geschehen ist, füllt man das Grab mit Erde aus, die mit den Hüften festgestampft wird, und die Erde ist zu Ende. Der Nachfolger des letzten Königs fand dieses Gemügel der Gefangenen und Lebendigen begraben der Welt ungenügend; er ließ seine Verwandten zu einem großen Heerführer ein und ließ allen die Rechte abschneiden.“

Aus Prag schreibt man unter'm 9. Mai: Ein fetter Mann wollte dieser Tage auf der Datschwa nach Prag in Prag. Es war eine sehr schöne, ungewöhnlich schöne Indianerin von großem, hartem Wuchs. Sie fuhr in der ersten Klasse, mit ihrem Gatten, dem russischen Kaufmann A. J. Szymon, der kein Auge von ihr ließ. Außer ihrer Muttersprache konnte sie nur einige englische Worte und deshalb wurde die Conversation nur durch Zeichen geführt, die jedoch so drastisch waren, daß der Condukteur die Dame für verrückt hielt und ihrem Begleiter alle mögliche Hilfe anbot, welche der Kaufmann selbstverständlich ablehnte. Sie war höchst elegant nach der Mode gefleckt, trug wertvolle Ringe und goldene Armbänder. Der reiche Mann hat sie von einem indischen Stamm für 5000 Dollars und zehn Eimer Wein gekauft. Der Kaufmann war schon zweimal verheiratet, jedoch sehr unglücklich, da ihm außer den beiden Frauen auch drei Kinder blühten. Von Prag fuhr das junge Ehepaar am andern Morgen nach Prag, wo es auch herzlich getraut werden soll, nachdem die schöne (?) Indianerin im russisch-orthodoxen Glauben Unterricht genommen haben wird. Die Civil-Verheiratung feierten sie bereits in Amerika.

Die Noth muß groß sein, wenn sich eine Mutter dazu verheißt, ihr Kind zu verkaufen oder zu verheiraten. Daß aber wegen Mangel an Geld und Nahrungsmitteln die Verzweiflung zu einem solchen Schritte führen kann, das beweist ein am 6. Mai in Tüßdorf vorgekommener Fall. Eine Mutter sprach dort auf dem Markte verschiedene Personen an, ob sie nicht geneigt seien, ihr Mädchen im Alter von einem Jahre zu kaufen, eventuell sei sie auch nicht abgeneigt, das selbe zu verkaufen, da sie nicht im Stande sei, die junge Weltbürgerin zu ernähren. Anfangs glaubte man, das Weib sei eine Betrügerin und wolle auf diese Weise weiche Bogen bewegen, ihr Geld zu schenken. Da sie sich aber herausstellte, daß die Annahme eine Irrthum war, so hat sich die Frau eines ehrlichen Schloßers entschlossen, das junge, recht nette Mädchen vorläufig zu adoptiren. Zur Unterstüzung der armen Mutter griffen verschiedene Marktbesucher in das Portemonnaie und schenken ihr Geld.

Ein englisches Blatt in San Francisco spricht stark Zweifel darüber aus, ob der gefangene Häublerhauptmann der ächte Alvarado Vasquez sei. Eine Spanierin in San Francisco, die den Vasquez genau kennt, läugnet, daß derselbe gefangen ist. Sie besitzt zwei Photographien von dem angeblichen Vasquez, von denen eine im photographischen Atelier in New-York genommen ist, während Vasquez nie in New-York gewesen ist. Daraus begründet man die Ansicht, daß der Gefangene in Los Angeles ein Freund von Vasquez sei, der mit diesem eine außerordentliche Ähnlichkeit besitze. Derselbe habe sich absichtlich fangen lassen, um die Ehre des Namens dadurch zu retten, daß er die ächten Vasquez abhänge. Ein Bürger von Los Angeles, Henry S. Hill, hat jetzt diesen Verdacht ausgesprochen. Er behauptet, daß eine der Photographien das Vasquez aus New York ist, sei der letzte Beweis, daß der Gefangene nicht der ächte Vasquez sei. Er habe den Mann im Gefängnis gesehen und obgleich die Ähnlichkeit auffallend ist, glaube er mit Bestimmtheit, daß die Schrift sich auf dem Rücken des ächten Vasquez befindet und der ächte Vasquez die Zeichen der Hure. Die Spanier, welche das Gefängnis besuchen, laden bedeutungsvoll bei dem Bild des Gefangenen und sagen: „Er wird nicht hängen.“ Der Gefangene habe eine Unkenntnis vieler Punkte gezeigt, die dem Vasquez unmöglich fremd sein können. Ähnlich habe er ein Bild des Kindes von Vasquez an die Brust gedrückt und „like Clara“ gesagt, während Clara gar nicht der Name des Kindes ist.

Humoristisches.

Die bekannte Geschichte. „Hast Du denn schon davon gehört?“, „Bovon denn?“ — „Na, von der Geschichte mit dem — na, da draußen, da neben der — Jesso! Wie heißt denn die Reute?“ — „Meinst Du vielleicht die neue Aktien-Gesellschaft?“ — „Ach nein doch! Ich meine die Geschichte da mit dem — na, der Name liegt mir auf der Zunge. Die da draußen vorgelangen ist — da bei — da draußen bei — Gott, Du mußt doch den Ort kennen!“ — „Ach richtig! Das ist die Geschichte mit dem — ja, die fenne, ich — mit dem — na, mit dem — Jesso wie heißt er doch?“ — „Die meinst Du doch?“ — „Hanz recht, die meinst Du doch?“ — „Kannst Du schon?“ — „Ja, die fenne ich; die hat mir ja der — der — na wie heißt er denn — erzählt. Der — da draußen — Du weißt ja!“ — „Na, ich weiß schon, die Geschichte ist's. Von dem hab' ich sie auch!“

Das Weib. Hans: „So ein Kuß von meiner Gattin ist halt doch das Beste auf der Welt!“ — Stiefel: „Ob, da daß Du noch nie Speckhölzel mit Sauerkraut gegessen!“

Schaffhau. „Sie, Herr Hofmeister, das muß so einem Spaß doch recht weh thun.“ — „Dummes! Du's denn Teinern Papa weh, wenn er isst?“

Der älteste Zeitungsträger, vielmehr die älteste Zeitungsträgerin des Landes, ist die dreizehnjährige Abigail S. Griffin, welche jeden Morgen noch rüthig einher schreitend die Bewohner des Nordens von Boston mit den neuesten Neuigkeiten versorgt.

Es gibt Leute, welche niemals ihre Geistesgegenwart verlieren. So warf neulich in Milwaukee ein Mann seine Schiegemutter aus einem Fenster des fünften Stockwerkes eines in Flammen lebenden Hauses auf die Straße und hob sachte ein Federbett auf, nahm es in seine Arme und brachte es unverletzt die Treppen herunter.

Wohlfahrt. Ein schwaches, altes Herrle in einem kleinen Besuche übernahm es viel lieber Wienzuchtler und Gärtner als Seelsorger, und besorgte hauptsächlich das Reinigen oder Putzen seiner vielen in- und ausländischen Dohdbäume in höchst eigener Person. Zu diesem Zwecke trägt er stets alte, sehr abgenutzte Kleider. Eines Tages sitzt er eben in diesem Kostüm auf dem Rste eines Baumes, sägend und pupend, als ein verschämpter Bauer, der Geschichte mit Sr. Hochwürden hat, kommt und dem guten Mann zuruft: „De! Baumputzer! ist der Pfarrer mit daheim?“

Heußerhebelalität. Er. „Ab, Weibchen; hast Du die Fenster-scheibe wieder machen lassen? Bei wem denn?“ Sie. „Bei Meister Hier.“ Er. „Was? Wie? Bei dem Reputations-? Weib bist Du toll? Wenn das der Geheimmath erzählt, so bin ich augenblicklich kassirt! Herr Gott, Herr Gott! Solchen Unfuh! Bitte! Bitte! augenblicklich vertritt Du diese Fenster-scheibe wieder, und läßt eine neue Scheibe bei Meister Zreumann einziehen! — Der ist loyal!“

Anzeigen.

Bekanntmachung.
J. Landa's neue Wagenmühle ist nun vollständig im Gange, und derselbe empfiehlt sie dem Publikum.

Zu verkaufen!
Prof. A. Schenck's Conversation-Lexicon und Rebus Naturgeschichte. Aug. Klingemann.

DR. AUGUST KOENIG'S HAMBURGER BRUST THEE
Das beste und sicherste Mittel gegen die verschiedensten Krankheiten der Lunge und der Schleimwege: Husten, Schnupfen, Angina, Bronchitis, Heiserkeit, Influenza, Entzündung der Luftröhren, gegen die ersten Grade der Schwindsucht und zur Erleichterung schmerzhafter Krämpfe, wenn die Krantheit schon tief eingegriffen hat.
Niederlage bei A. Vogeler & Co., Balto. Md.
Preis pro Packung 25 Cts., 5 Packungen für 1.00.

DR. AUGUST KOENIG'S HAMBURGER CROPSFEN.
Ein untrügliches und sicheres Mittel gegen alle Krankheiten des Magens, der Leber, des Unterleibes, sofern sie aus Verstopfung, angeblühten Krämpfen und Unverdaulichkeit entstehen und als wirksame Erleichterung der Beschwerden bei Krämpfen der Brust, Schindeln, Erbrechen, Tücherheit des Kopfes, Beklemmung der Brust, beschwerliches Aus- und Einathmen.
Preis pro Packung 25 Cts., 5 Packungen für 1.00.
Dr. Aug. König's Hamb. Kräuter- & Pflaster.

SIMMONS' LIVER REGULATOR
Das bewährteste Hausmittel. Diese unverstorbene Medizin wird garantiert, daß sie keine mercurialische Stoffe enthält, sondern aus reinen Vegetabilien besteht, enthaltend Wurzeln und Pflanzen aus südl. Klima, welche eine gütige Wirkung in jene Länder ausüben, wo die Leber schwersten am meisten vorberichtet sind. Derselbe wird alle Leber- und Unterleibskrankheiten kuriren.
Simons' Liver Regulator oder Medicine ist eine ausgezeichnete Familien-Medicine und wer dieselbe stets zum fertigen Gebrauch im Hause hält, wird sich manche schwere Leiden und Dolzer Muthungen ersparen.
Nach 40jähriger Erfahrung hat dieses Hausmittel sich bis heute seinen Ruf erhalten und die berühmtesten Doktoren empfehlen dasselbe als das beste Heilmittel für
Dyspepsia und Unverdaulichkeit
Wer diese Medizin an Hand hat, braucht sich nicht vor dem Wechsel von Klima, Abzug gegen Wasser zu fürchten. Als ein Mittel gegen malarische Fieber, Unterleibskrankheiten u. s. w. ist es nicht zu übersehen.
Es ist die billigste, beste und unerschöpfliche Familien-Medicine in der Welt.
Allen fahrigt von J. B. Zill u. Co., Racoon, Ga. und Philadelphia.
Preis \$1. Zu haben in allen Apotheken.

Zu vermieten oder zu verkaufen das Eigentum von Herrn. Offer in Equinestraße, Neu Braunfels, Texas.
Julius Renner, Agent.

SCHRAMM, BRO. & BENNER.
Neu Braunfels, Comalstadt und Hallermarkt Prairie.

Händler in Juwelen, Fancy Goods, Groceries, Notions, Glaswaaren, Crockery, Dry Good, Trimmings, seidene Bänder und Brüsseler Spitzen, also Wood & Willow-Wares.

Der Produkte hat, spreche vor, es werden die höchsten Preise für Güte

Ein großer Stock von gut getrocknetem Lumber hält beständig an Hand
Nalle & Comp.
Whole Sale & Retail-Dealers

Lumber, Schindeln und Latten, sowie Baumaterialien im Allgemeinen.
Ein großer Vorrath von

Thüren, Fenster, Fenster-Rahmen und Jalousien.
Besondere Aufmerksamkeit wird speziellen Aufträgen gegeben, und Lumber auf Bestellung.

Ein großer Vorrath von Eisenbahn, nahe Brauch-Depot.
Austin, Texas.

Eders werden entgegen genommen von Ernst Grune, Junior, in Neu Braunfels.

Louis Henne
Fabrikant von Zinn- und Eisenblech-Waaren.
Händler in

Defen, Koch- und Küchen-Geräthschaften,
Waschmaschinen, Lampen u. s. w.

Dachbedeckung und Rinnen werden in kürzester Zeit und zum billigsten Preise geliefert.

Groos & Galle
New Braunfels, Texas.
Carriage Manufacturers.

We can furnish at a lower price substantial and fancy Carriages & Buggies than can be send from the North Sarvan patent wheels can be used if wanted (with addition of price).

F. Moureau.
Neu Braunfels, Texas.
Commissions - Kaufmann.

Besorgt Auszahlungen in Deutschland und besorgt Einwandeerer über Bremen durch Segelschiffe oder die berühmten Dampfer des Nord-Deutschen Lloyd von Bremen nach Galveston.

Erhard Anheuser, Adolphus Busch,
Bayerische Bierbrauerei, Flaschen-Bier
E. Anheuser & Co.,
Ste. Straße, zwischen Pilsener und Critten-ten Straße.
St. Louis.

Wir garantiren unser Bier perfect für ein Jahr in allen Klimaten.

SIMMONS' LIVER REGULATOR
Das bewährteste Hausmittel. Diese unverstorbene Medizin wird garantiert, daß sie keine mercurialische Stoffe enthält, sondern aus reinen Vegetabilien besteht, enthaltend Wurzeln und Pflanzen aus südl. Klima, welche eine gütige Wirkung in jene Länder ausüben, wo die Leber schwersten am meisten vorberichtet sind. Derselbe wird alle Leber- und Unterleibskrankheiten kuriren.

Simons' Liver Regulator oder Medicine ist eine ausgezeichnete Familien-Medicine und wer dieselbe stets zum fertigen Gebrauch im Hause hält, wird sich manche schwere Leiden und Dolzer Muthungen ersparen.

Nach 40jähriger Erfahrung hat dieses Hausmittel sich bis heute seinen Ruf erhalten und die berühmtesten Doktoren empfehlen dasselbe als das beste Heilmittel für

Dyspepsia und Unverdaulichkeit
Wer diese Medizin an Hand hat, braucht sich nicht vor dem Wechsel von Klima, Abzug gegen Wasser zu fürchten. Als ein Mittel gegen malarische Fieber, Unterleibskrankheiten u. s. w. ist es nicht zu übersehen.

Es ist die billigste, beste und unerschöpfliche Familien-Medicine in der Welt.
Allen fahrigt von J. B. Zill u. Co., Racoon, Ga. und Philadelphia.
Preis \$1. Zu haben in allen Apotheken.

Julius Reich.
Bar-Room und Billiard.
Equinestraße, Neu Braunfels, Texas.
Hält beständig an Hand ausgezeichnete und gute Getränke. Für gute Bedienung wird stets gesorgt.

C. Flöge.
St. Markt, Ecke San Antoniostraße, Neu Braunfels, Texas.
Registered Wholesale Liquor Dealer

Hält beständig an Hand Die beliebtesten Kentucky, Tennessee, Missouri und Ohio Whiskies, American Brandy und Rum, sowie Cherry, Port und California Weine.

Feiner ein volles Assortment von schweren und feinen

Groceries, Saddlery & Saddlery-Hardware, Crockeries
and GENERAL MERCHANDISE.

Mein Lager in Texas enthält die anerkannt besten Ceren von den berühmten und größten Fabriken in Cincinnati und Troy verfertigt, welche ich unter Garantie zu den alten Preisen verkaufe.

Jean Henry Eward,
Neuchâtel Uhrmacher.
Chaux de Fond
in der Schweiz,
wehnhast in der San Antoniostraße in Noltes Haus.

Emil Braun,
Nabe dem Courthouse, Neu Braunfels
Beer-Saloon
und Logierhaus.

Ausgezeichnete Getränke, Logis für Reisende, Stallung für Pferde, und prompte Aufwartung stets zu finden. Board gut und billig.

G. S. Schmitt
Equinestraße, Neu-Braunfels, Texas.
Hält beständig vorrätzig ein großes Lager von

Meubeln
Särge sind beständig an Hand von jeder Größe.

Möbel Möbel!
Eine große Auswahl von billigen Möbeln, deutsche und amerikanische Spiegel, drehbaren Spiegelgläser, Bilderrahmen, runde ovale und viereckig, Goldleisten, Walmuspfeifen und Imitationeisenwerk für Bilderrahmen sowie Rückstühle.

Warten & Anfertige Särge, eine Auswahl von Tischlägen, u. s. w.
zu haben bei

Eugen Ebersberger.
Houston, Texas,
Buch-, Kunst- und Musikalien Handlung,
Hält stets an Hand

Alle Arten von Schulbüchern, sowie eine große Auswahl von Piano's, Oraceln u. s. w.

Wm. Wetzel,
Neu-Braunfels Texas.
Detail Händler
und Agent für

Singer's Nähmaschinen.
J. Jahn.
Equinestraße, Neu Braunfels, Texas.
Hält stets an Hand und verkauft zu den niedrigsten Preisen die

größte Auswahl aller Arten von ausgezeichneten Möbeln, sowie Matragen.

Wir können einem verehrten Publikum die Versicherung geben, daß unsere Auswahl, Güte und Eleganz der Möbel von seiner anderen dertartigen Niederlage in unserer Stadt übertrifft werden kann.

Es kommt und überlegt euch selbst. It is no trouble to us, to show our goods, even if you don't buy.

Comal Mühle.
Die Comal Mühle hält stets einen großen Vorrath von Mehl von allen Sorten an Hand. Für Waizenmehl, von der Mühle gekauft, wird jeder Sack garantirt.

Auf der Sägemühle werden Blöcke für Bauholz von allen Sorten und Größen geschnitten, und prompte Erledigung von Aufträgen zugesichert.

Herrn Schimmelpfennig.
Forster, Ludlow & Co.,

RAYMOND & WHITIS
Banquiers und Wechselr,
Austin Texas.
Collectionen werden in allen jugendlichen Plätzen von Texas gemacht und die Gelder schnell übermitteln. Correspondent in New-York, 80 Beaver St. Swenson, Park in S.

John Müller.
San Antoniostraße, Neu Braunfels, gegenüber dem Court-Haus.
Hält beständig an Hand eine große Auswahl von Dry Goods, Groceries & Crockery.

Adolph Bremer.
Ecke von Equine und Marktplatz, neben Schmitz Hotel.
Hält stets an Hand eine große Auswahl von guten Getränken, sowie

Tabak und Cigarren.
Gute und prompte Bedienung wird garantiert.

Chas. Hasenbeck,
BAR-ROOM
Equine Straße, gegenüber Post-Office.
Hält stets an Hand ausgezeichnete Getränke von allen Arten. Prompte Bedienung wird zugesichert.

H. Munge & Co.
en gros Händler in Groceries Commissions und Expeditions-Geschäft,
Indianola, und Victoria, Texas.

Bernh. Borchers.
Equinestraße, Neu Braunfels.
Händler in allen Arten von Dry Goods and Groceries.

Kauft alle Landprodukte zum höchsten Marktpreise. Prompte und re. lte Bedienung wird stets zugesichert.

Lumber
wird verkauft zum billigsten Preis. Frachten von hier nach Austin werden jede Woche prompt befreit.

Gustav Gerlich, Mechaniker
E. Ant. Straße, Neu Braunfels
Empfehlte sich zu allen in seinem Fach vorkommenden Arbeiten.

Thüren- und Fenster-Fabrik
von Gebrüder S. und A. Scholl.
Die Unterzeichneten halten stets vorrätzig alle Sorten

Thüren, Fenster und Jalousien, sowie Thüren- und Fensterbellekungen, ferner übernehmen wir das Hobeln von Buchstodenbrettern, sowie

Pattenlösen, und alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten. Für gute und solide Arbeit wird garantiert. Reparaturen werden schnell und billig ausgeführt.

Joseph Benoit
Equinestraße, Neu Braunfels, Texas.
Fabrikant von Zinn- und Blechwaaren aller Art. Verfertiger von Dachrinnen; Kupfer-, Messing- und andere Metall-Arbeiten werden zu den billigsten Preisen verfertigt. Koch- und Heizöfen stets vorrätzig zu den billigsten Preisen. Reparaturen werden schnell und prompt ausgeführt.

Forster, Ludlow & Co.
BANKERS,
Austin, Texas.
Correspondenz wird geführt in Englisch, Deutsch, Französisch und Spanisch. Besondere Aufmerksamkeit wird allen Ansprüchen gegen den Staat von Bürgern und Nichtbürgern, Witwen, Waisen und Corporationen gegeben. Alle Ansprüche auf unentgeltlich oder verfallene Ländereien werden prompt untersucht, da die Zeit der Limitation nach 1875 vorbei ist. Schieds Richter, Patente und andere Informationen vor dem 1sten Februar 1874.

Wir brauchen also Steuern, unterrichten und verwaltend; Titel, und verwalten alle und übertragene Geschäfte in der General Land- und Comptroller's Office. Prompte Aufmerksamkeit aller Geschäfte in unserer Office werden garantiert.

J. Durand,
General-Superintendent.
J. Waldo,
General-Track- und Zücht-Agenten.

Die Agentur für Hills
Nurperbüchse in Brenham habe ich übernommen und werde Aufträge prompt ausführen.
Phil. Manger.

Rudolph du Meuil
Equinestraße, Neu Braunfels,
empfehlte sein Lager von Eisen-Waaren,
Dry Goods, Groceries,
Waffen und Munition aller Art,
Hüten und Schuhen.

Bekanntmachung.
Ich mache hiermit einem verehrten Publikum in der Stadt wie auf dem Lande bekannt, daß ich mein Geschäft als Schneider in dieser Stadt betreiben werde. Wohnung in Herrn Thomas Perryman's Haus, Herrn Schuhmacher Andre schrag gegenüber.
Für gute und prompte Arbeit wird garantiert.
-40- Ludwig Wisan.

Th. Dieffelhorst.
Equinestraße, Neu Braunfels.
Empfehlte sein Lager von Dry Goods, Groceries, Fancy Artikeln.
Prompte Bedienung wird stets zugesichert.

Puzwaren
in großer Auswahl, bestehend in: Hüten, Bändern, Perlen, Spigen u. s. w.
zum billigsten Preise bei

Th. Dieffelhorst,
Equinestraße, Neu Braunfels.
Hugo Wegel,
San Antonio Straße, Neper's Local,
Empfehlte seinen neuen Store in Dry Goods, Groceries, Hüten, Schuhen, Tabak, Cigarren, Porcellan, Nippfachen etc. [5-]

August Weinert,
Equinestraße, Neu Braunfels,
empfehlte einem verehrten Publikum sein Lager in Dry Goods, Groceries, Eisen-Waaren, Hüten, Stiefel u. Schuhen.
Prompte Bedienung wird garantiert. Kauft alle Landprodukte.

Zu verkaufen.
Stadt No. 143 gelegen an der San Antoniostraße nabe der Central Straße mit dem darauf befindlichen, bequem einzuordnenden Wohnhaus und Küche. Käufer auskunft ertheilt
W. Gerbard.

Dele! Del-Seife.
Als Caseröl und Gerberöl zum Schmirren von Leder und Geleider, Premiol obere Geruch oder Rauch zu hinterlassen. Maßförmig, Süssel, klar und reinlichwendend, Del-Seife, Del-Seife—das beste Reinigungsmittel, per 100 Pfund 75 Cts.
Diege Artikel, hier fabrizirt, sind ebenso gut wie die importierten; und werden billiger gegen baar oder andere Landprodukte verkauft bei
G. Weber.

Central Route.
Houston und Texas Centralbahn und Verbindung mit folgenden Bahnen:
Atlantic und Texas Eisenbahn,
Atlantic und Pacific Eisenbahn, Missouri Pacific Bahn, Chicago, Bur und Kansas Eisenbahn, sowie der Missouri River, Great Salt and West Eisenbahn. Offert in der Route vom
Gulf of Mexico via Red River
City nach allen Punkten im Norden,
Osten und Westen.
Passagiere haben die Wahl zwischen folgenden Routen:
Winta, Springfield, Mo. und St. Louis!
Panhandle und Chicago!
West Coast und Kansas City!

Pullmanns Palace Sleeping Cars
Sind allen Nachtzügen angehängt.
Alles und Gewächsmarken können an folgenden Stationen an der Bahn für alle Sonntagszüge in den Staaten und Kanada eingeholt werden:
Houston, San Antonio, Austin, Brown, Pearce, Colvert, Wax, Cosicana, Dallas, McKinney, Sherman.

Beste der Höhe und Anstufung derselben an Orient im Norden und Osten, durch die Centralbahn und ihre Zweiglinien.
Alle Wagen bestehen aus 1. 1er Nachtzügen und 2. 2er Nachtzügen täglich, mit Ausnahmen von Sonntagen, verfallen, können jedoch an:
New Braunfels am nächsten Tag 10.50 Vorm.,
San Antonio, den Tag um 6.16 Vorm.,
San Antonio, den Tag um 6.40 Minuten Abends,
Indianapolis, den Tag um 4.22 Morgens,
Cincinnati, den Tag um 8.45 Vorm.,
Chicago, den Tag um 7.45 Vorm.,
Buffalo, den Tag um 6.20 Abends,
Wahington, den Tag um 6.20 Abends,
Pittsburg, den Tag um 6.16 Abends,
St. Louis, den Tag um 7.15 Vorm.,
New York, den Tag um 11.30 Abends,
New York, den Tag um 7.55 Morgens,
Wahington, den Tag um 8.40 Vorm.,
Wahington, den Tag um 7.25 Morgens,
St. Paul, den Tag um 7.10 Abends.

J. Durand,
General-Superintendent.
J. Waldo,
General-Track- und Zücht-Agenten.